

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 6. Auflage — **V**

Vorwort zur 1. Auflage — **VII**

Autoren- und Inhaltsübersicht — **IX**

Abkürzungsverzeichnis — **XXI**

Erster Abschnitt

Begriff, Geschichte und Rechtsquellen des Völkerrechts

Vorbemerkung — **5**

- I. Begriff und Geltung des Völkerrechts — **5**
 1. Begriffe und Besonderheiten des Völkerrechts — **5**
 - a) Ansatzpunkte und Probleme der Begriffsbestimmung — **5**
 - b) Begriffsgeschichte und Völkerrechtsentwicklung — **7**
 - c) Expansion des Völkerrechts — **10**
 - d) Kombinationsdefinition des Völkerrechts — **13**
 - e) Abgrenzung zu anderen Rechtsgebieten — **15**
 - f) Völkerrecht und Europarecht — **17**
 - g) Besonderheiten des Völkerrechts — **19**
 2. Geltung, Grundregeln und Einheit des Völkerrechts — **23**
 - a) Die Frage der Geltung — **23**
 - b) Die Grundregeln des Völkerrechts — **26**
 - c) Die Einheit der Völkerrechtsordnung — **29**
- II. Völkerrechtsgeschichte und Völkerrechtswissenschaft — **33**
 1. Geschichte und Geschichtlichkeit des Völkerrechts — **33**
 2. Völkerrechtswissenschaft — **41**
- III. Die Rechtsquellen des Völkerrechts — **42**
 1. In Art 38 IGH-Statut genannte Rechtsquellen und Erkenntnis-
mittel — **42**
 - a) Internationale Übereinkünfte (das Recht der Verträge) — **42**
 - b) Völkergewohnheitsrecht — **51**
 - c) Allgemeine Rechtsgrundsätze — **54**
 - d) Richterliche Entscheidungen, Lehrmeinung — **56**
 2. Entwicklungen außerhalb von Art 38 IGH-Statut — **56**
 3. Rangverhältnis und Kodifikation der Rechtsquellen — **58**

Zweiter Abschnitt

Völkerrecht und staatliches Recht

- I. Einführung in die Grundlagen — **66**
- II. Verfassungsrechtliche Grundentscheidungen für die Stellung Deutschlands in der
internationalen Ordnung — **69**
 1. Das Bekenntnis zu Frieden und Menschenrechten — **69**

2. Die „Offenheit“ und die „Völkerrechtsfreundlichkeit“ — **72**
3. Die Integrationsorientierung — **73**
- III. Das Verhältnis des Völkerrechts zur staatlichen Rechtsordnung: Grundbegriffe und Grundpositionen — **77**
 1. Der Theorienstreit — **77**
 2. Die Mechanismen — **80**
 3. Geltung und Anwendbarkeit — **81**
 4. Völkerrechtliche Rechtsfolgen mangelnder Umsetzung — **81**
- IV. Völkerrecht und deutsches Recht — **82**
 1. Zur Einführung: Das Verhältnis von Völkerrecht und staatlichem Recht nach den Rechtsordnungen einzelner Staaten — **82**
 2. Die völkerrechtlichen Verträge — **89**
 - a) Überblick zu den grundgesetzlichen Vorgaben — **89**
 - b) Bund und Länder als Parteien völkerrechtlicher Verträge und als Mitwirkende beim Vertragsschluss — **90**
 - c) Repräsentation nach außen: Die Befugnisse des Bundespräsidenten — **93**
 - d) Die Rolle der Bundesregierung — **95**
 - e) Das Erfordernis der Mitwirkung von Bundestag und Bundesrat — **98**
 - f) Die Form des Bundesgesetzes — **104**
 - g) Der Rang und die Wirkung völkerrechtlicher Verträge im deutschen Recht — **106**
 - h) Die europäischen Gründungsverträge im deutschen Recht — **108**
 - i) Die Übertragung von Hoheitsrechten im Übrigen — **112**
 3. Das Völkergewohnheitsrecht — **113**
 - a) Völkergewohnheitsrecht und „allgemeine Regeln des Völkerrechts“ — **113**
 - b) Der Rang und die Wirkung gewohnheitsrechtlich geltender allgemeiner Regeln des Völkerrechts im deutschen Recht — **117**
 - c) Die Normverifikation durch das Bundesverfassungsgericht — **121**
 4. Allgemeine Rechtsgrundsätze — **122**
 5. Recht Internationaler Organisationen — **122**
- V. Bilanz: Völkerrecht als Maßstab deutscher Staatsgewalt — **125**
 1. Gesetzgebung — **125**
 2. Regierung und Verwaltung — **126**
 3. Gerichte — **128**

Dritter Abschnitt

Der Staat und der Einzelne als Völkerrechtssubjekte

- I. Die Rechtsträger im Völkerrecht, ihre Organe und die Regeln des zwischenstaatlichen Verkehrs — **139**
 1. Rechtsträger und Handelnde im Völkerrecht — **139**
 - a) Entwicklung — **139**
 - b) Einteilung der Völkerrechtssubjekte — **140**
 - c) Internationale Organisationen — **141**
 - d) Der Einzelne — **141**
 - e) Völker — **145**
 - f) Minderheiten — **146**
 - g) Sonstige — **146**
 2. Organe der Völkerrechtssubjekte und Regeln des zwischenstaatlichen Verkehrs — **148**
 - a) Zentrale Organe — **148**

- b) Diplomatische Missionen — 151
- c) Konsulate — 154
- d) Sonderbotschafter — 155
- e) Vertretung bei Internationalen Organisationen — 156
- f) Diplomatisches Asyl — 156

II. Der Staat als primäres Völkerrechtssubjekt — 158

1. Der Staat — 158
 - a) Die Elemente des Staates — 158
 - b) Die staatliche Souveränität — 160
 - c) Die Gleichheit der Staaten — 161
2. Das Staatsvolk — 166
 - a) Die Staatsangehörigkeit — 167
 - b) Diplomatischer Schutz — 173
 - c) Das Selbstbestimmungsrecht der Völker — 178
3. Das Staatsgebiet — 180
 - a) Territoriale Souveränität und Gebietshoheit — 180
 - b) Erwerb und Verlust von Staatsgebiet — 181
 - c) Umfang des Staatsgebiets — 183
4. Die Staatsgewalt — 185
 - a) Umfang der Staatsgewalt und Neutralität — 185
 - b) Staatsähnliche Völkerrechtssubjekte — 186
5. Entstehung und Untergang von Staaten — 188
 - a) Entstehung und Untergang von Staaten — 188
 - b) Die völkerrechtliche Anerkennung — 189
 - c) Die neuen Staaten in Mittel- und Osteuropa — 191
6. Die Staatensukzession — 193
 - a) Begriff und Rechtsgrundlage — 193
 - b) Die Nachfolge in völkerrechtliche Verträge — 193
 - c) Die Nachfolge in Staatsvermögen, Staatsarchive, Staatsschulden und Haftungsansprüche — 194
 - d) Staatennachfolge und Staatsangehörigkeit — 196
7. Die Rechtslage Deutschlands in Geschichte und Gegenwart — 197
 - a) Die Teilung Deutschlands — 197
 - b) Die Vereinigung Deutschlands — 199
 - c) Die Regelungen über die Staatennachfolge — 200

III. Der Einzelne im Völkerrecht — 201

1. Der Menschenrechtsschutz auf universeller Ebene — 201
 - a) Einführung — 201
 - b) Die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte — 203
 - c) Die Menschenrechtspakte v 19.12.1966 — 204
 - d) Spezielle Konventionen zum Schutz der Menschenrechte — 205
2. Der Menschenrechtsschutz auf regionaler Ebene — 206
 - a) Der Europarat — 206
 - b) Die Europäische Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten — 207
 - c) Die Europäische Sozialcharta — 213
 - d) Die Menschenrechte im Rahmen der KSZE/OSZE — 214
 - e) Der Menschenrechtsschutz in Amerika — 215
 - f) Die Menschenrechte in Afrika — 216
 - g) Die Menschenrechte in der Arabischen Liga — 217

3. Das völkerrechtliche Fremdenrecht — 217
 - a) Einführung — 217
 - b) Die Einreise von Ausländern — 217
 - c) Die Rechtsstellung von Ausländern — 218
 - d) Die Ausweisung von Ausländern — 219
4. Das Recht auf Asyl — 221
 - a) Der Begriff des Flüchtlings — 221
 - b) Das Recht auf Asyl — 223
 - c) Der Grundsatz des *Non-Refoulement* — 223
 - d) Maßnahmen im Rahmen des Europarates — 224
 - e) Flüchtlinge in den EU-Mitgliedstaaten — 225
5. Die Auslieferung — 229
 - a) Einführung — 229
 - b) Grundzüge der Auslieferungsverträge — 230
 - c) Die political offence exception — 230
 - d) Auslieferung und EMRK — 230
 - e) Gewaltames Verbringen in den Gerichtsstaat — 231
6. Der völkerrechtliche Minderheitenschutz — 231
 - a) Einführung — 231
 - b) Der Minderheitenschutz auf universeller Ebene — 233
 - c) Regionaler Minderheitenschutz — 234

Vierter Abschnitt

Die Internationalen und die Supranationalen Organisationen

- I. Geschichte und Bedeutung der Internationalen Organisationen — 244
 1. Die Internationalen Organisationen als unverzichtbare Elemente der internationalen Zusammenarbeit — 244
 2. Die Wurzeln: Von den Friedenskongressen und Verwaltungsunionen zum Völkerbund — 244
 3. Die Entwicklung nach 1945 — 246
 4. Definitionen und Abgrenzungen — 248
 5. Der Einfluss der Internationalen Organisationen auf das Völkerrecht — 250
- II. Das Recht der Internationalen Organisationen — 254
 1. Entstehung und Untergang Internationaler Organisationen — 254
 - a) Der völkerrechtliche Gründungsakt — 254
 - b) Der Gründungsvertrag als „Verfassung“ der Internationalen Organisationen — 255
 - c) Auslegung und Änderung des Gründungsvertrags — 256
 - d) Untergang von Internationalen Organisationen — 260
 - e) Sukzessionsfragen — 262
 2. Die Mitgliedschaft in Internationalen Organisationen — 263
 - a) Erwerb der Mitgliedschaft — 263
 - b) Mitgliedschaftsrechte und -pflichten — 268
 - c) Beendigung der Mitgliedschaft — 269
 - d) Beeinträchtigungen der Mitgliedschaftsrechte — 271
 - e) Abgestufte Formen der Mitgliedschaft — 273
 - f) Nichtmitglieder — 274

3. Die Rechtsstellung Internationaler Organisationen — **275**
 - a) Völkerrechtsfähigkeit — **275**
 - b) Völkerrechtliche Handlungsfähigkeit — **277**
 - c) Immunitäten, Privilegien, Verhältnis zum Sitzstaat — **281**
 - d) Innerstaatliche Rechts- und Geschäftsfähigkeit — **283**
 - e) Qualifikation des internen Organisationsrechts — **284**
4. Die Organe und ihre Willensbildung — **286**
 - a) Allgemeine Strukturen — **286**
 - b) Die Hauptorgane von UN, Europarat und EU im Vergleich — **288**
 - c) Die Hauptorgane der UN — **289**
 - d) Wandlungen der Organstrukturen und Zwischen-Organ-Verhältnis — **314**
5. Aufgaben und Befugnisse Internationaler Organisationen — **316**
 - a) Allgemeines — **316**
 - b) Festlegung der Kompetenzausstattung, Prinzip der begrenzten Ermächtigung, ultra vires-Handeln — **317**
 - c) Respektierung der inneren Zuständigkeit der Mitgliedstaaten — **319**
 - d) Bindung an menschenrechtliche Mindeststandards — **320**
 - e) Handlungsinstrumentarium — **322**
 - f) Die wichtigsten Aufgabenfelder der UN — **324**
6. Die Finanzierung Internationaler Organisationen — **330**
 - a) Einnahmen — **330**
 - b) Ausgaben und Budgetierung — **334**
 - c) Rechnungskontrolle und Sanktionen — **334**
- III. Die UN-Familie — **335**
 1. Allgemeines — **335**
 2. UN mit Haupt- und Nebenorganen — **336**
 3. Sonderorganisationen — **336**
- IV. Europarat — **340**
 1. Allgemeines und Entstehung — **340**
 2. Organe — **341**
 3. Aufgaben, Grundsätze, Aktivitäten — **342**
- V. Europäische Union — **344**
 1. Supranationale Organisation — **344**
 2. Völkerrechtssubjektivität und völkerrechtliche Handlungsfähigkeit — **345**
 3. Unionszuständigkeiten und Grundrechtsschutz — **346**
 4. Vertrag von Lissabon und Entwicklungsperspektiven — **348**

Fünfter Abschnitt

Raum und Umwelt im Völkerrecht

Vorbemerkung — 359

- I. Der Raum im Völkerrecht — **359**
 1. Die Raumordnung des Völkerrechts im Überblick — **359**
 - a) Territoriale Souveränität und Gebietshoheit — **360**
 - b) Staatsgebiet und Nichtstaatsgebiet als Grundkategorien — **361**
 - c) Nichtstaatsgebiet: Funktionshoheits- und Staatengemeinschaftsräume — **362**
 2. Staatsgebiet: Raum territorial radizierter, umfassender Hoheitsgewalt — **365**
 - a) Wesen und Grenzen: Gebietshoheit im Rahmen des Völkerrechts — **365**
 - b) Erwerb und Verlust von Staatsgebiet — **369**

- c) Luftraum: Lufthoheit und Luftfreiheiten — **371**
- d) Maritimes Aquitorium: Innere Gewässer, Archipelgewässer, Küstenmeer — **374**
 - Innere Gewässer — **376**
 - Archipelgewässer — **378**
 - Küstenmeer — **378**
 - Meerengen — **380**
- 3. Nichtstaatsgebiet (1): Küstenstaatliche Funktionshoheitsräume — **381**
 - a) Wesen und Grenzen: Räume begrenzter Hoheitsbefugnisse — **381**
 - b) Anschlusszone: Raum polizeilicher Kontrollrechte — **382**
 - c) Ausschließliche Wirtschaftszone: Ressourcenorientierter Raum sui generis — **382**
 - d) Festlandssockel: Erforschungs- und Ausbeutungsmonopol aus Küstenlage — **385**
- 4. Nichtstaatsgebiet (2): Globale Staatengemeinschaftsräume — **389**
 - a) Wesen und Grenzen: Gemeinschaftsbezogene Forschungs- und Nutzungsfreiheit — **389**
 - b) Hohe See: Raum rechtlich geordneter Freiheit — **390**
 - c) Meeresboden („Gebiet“): Internationalisiertes Menschheitserbe — **393**
 - d) Weltraum: Kooperationsverpflichtete Freiheit und Gleichheit — **395**
 - e) Antarktis: Eher „Weltpark“ als „Klubraum“ — **400**
- II. Die Umwelt im Völkerrecht — **403**
 - 1. Das Völkerrecht des Umweltschutzes im Überblick — **403**
 - 2. Die Entwicklung des Umweltvölkerrechts — **404**
 - a) Die Ausgangspunkte: Nachbarrecht und Artenschutzabkommen — **405**
 - b) Die großen Umweltkonferenzen — **407**
 - 3. Allgemeine Prinzipien des Umweltvölkerrechts — **410**
 - a) Das Trail Smelter-Prinzip und der Präventionsgrundsatz — **411**
 - b) Der Grundsatz der ausgewogenen Mitnutzung grenzübergreifender Ressourcen — **414**
 - c) Das Vorsorge- und das Verursacherprinzip — **414**
 - d) Das Leitbild der nachhaltigen Entwicklung — **416**
 - 4. Umweltschutz und Menschenrechte — **418**
 - 5. Bereichsspezifische Instrumente des Umweltvölkerrechts — **419**
 - a) Der Schutz der Binnengewässer — **420**
 - b) Der Schutz des Meeres — **425**
 - c) Der Schutz von Luft, Klima und Ozonschicht — **430**
 - Schutz von Luft und Atmosphäre — **430**
 - Schutz der Ozonschicht — **434**
 - d) Der Arten- und Biodiversitätsschutz — **435**
 - e) Der Schutz vor Abfällen und Schadstoffen — **437**

Sechster Abschnitt

Wirtschaft und Kultur

- I. Die Wirtschaft im Völkerrecht — **445**
 - 1. Das Völkerrecht der wirtschaftlichen Zusammenarbeit im Überblick — **445**
 - a) Internationales Wirtschaftsrecht — **448**
 - b) Weltwirtschaftsordnung — **449**
 - 2. Standards des internationalen Wirtschaftsrechts — **451**
 - a) Grundsatz der Nichtdiskriminierung — **451**

- b) Meistbegünstigungsgrundsatz — 453
- c) Grundsatz der Inländergleichbehandlung — 454
- d) Reziprozität, Fairness — 456
- e) Recht auf Entwicklung, Nachhaltigkeit — 458
- f) Rationalität, Transparenz, Good Governance — 462
- 3. Schutz fremden Eigentums und Status Multinationaler Unternehmen — 465
 - a) Schutz von Auslandsinvestitionen — 465
 - b) Multinationale Unternehmen — 470
- 4. Welthandelsordnung — 474
 - a) Instrumente des freien Welthandels: GATT und WTO — 474
 - GATT/WTO und die Welthandelsprinzipien — 475
 - Der WTO-Vertragskomplex — 477
 - Dumping/Anti-Dumping — 478
 - Subventionsproblem im GATT — 479
 - Ausnahmeklauseln — 481
 - GATT/WTO und Umweltschutz — 483
 - GATT/WTO und Menschenrechte — 485
 - GATS und TRIPS — 486
 - b) Handelsbezogene Investitionsmaßnahmen — 487
 - c) Instrumente regionaler wirtschaftlicher Integration — 488
 - d) Weitere handelsbezogene Instrumente — 490
- 5. Internationales Steuerrecht — 491
- 6. Das Völkerrecht der wirtschaftlichen Entwicklung — 493
 - a) Grundlagen und Entwicklung — 493
 - b) Internationaler Währungsfonds und Weltbankgruppe — 493
 - c) Rohstoffabkommen und Cotonou-Abkommen — 497
- II. Die Kultur im Völkerrecht — 499
 - 1. Kulturgüterrecht im Überblick — 499
 - 2. Informationsfreiheit und Kulturordnung — 501
 - 3. Kulturelle Belange als Schranke der Waren- und Dienstleistungsfreiheiten — 502
 - 4. Recht auf Sprache — 504
 - 5. Kulturgüter und ihr Schutz — 505
 - a) Definition des Kulturguts — 508
 - b) Rechtsträger von Kulturgütern — 509
 - c) Kulturgüter in bewaffneten Konflikten — 512
 - d) Regelung für Friedenszeiten — 514
 - e) Rückführung von Kulturgut — 518
 - f) Kulturgüterschutz im Meer — 519
 - g) Archivgut, Archäologie, Architektur — 520

Siebenter Abschnitt

Verantwortlichkeit, Völkerstrafrecht, Streitbeilegung und Sanktionen

- I. Völkerrechtsverletzungen als Hauptthema des Abschnitts — 527
- II. Internationale Verantwortlichkeit — 527
 - 1. Begriff und Terminologie — 527
 - 2. Grundlagen und Konzept der Staatenverantwortlichkeit — 528
 - a) Rechtliches Fundament — 528

- b) Umriss — **529**
- c) Ansätze zur Ausweitung des Konzepts — **531**
 - Erga omnes-Pflichten — **531**
 - Haftung für risikobehaftete Tätigkeiten — **532**
- 3. Einzelfragen — **534**
 - a) Zurechnungsprobleme der Staatenverantwortlichkeit — **534**
 - b) Ausschluss der Staatenverantwortlichkeit — **536**
 - c) Rechtsfolgen der Staatenverantwortlichkeit — **537**
- 4. Die Verantwortlichkeit Internationaler Organisationen — **538**
 - a) Praktische Bedeutung — **538**
 - b) Einschlägige Regeln — **539**
- III. Völkerstrafrecht — **540**
 - 1. Das Konzept — **540**
 - a) Begriff und Kriterien — **540**
 - b) Inhaltlicher Bezug zu Frieden und Sicherheit der Menschheit — **542**
 - 2. Grundelemente der Normierung — **545**
 - a) Abgrenzung in Bezug auf die staatliche Strafgewalt — **545**
 - b) Ausgestaltung der Tatbestände und der Strafbarkeitsvoraussetzungen — **546**
 - c) Allgemeine Strafrechtsprinzipien und Strafsanktionen — **548**
 - d) Die Strafgewalt internationaler Gerichte, insbesondere des IStGH — **548**
 - e) Strafverfahren — **549**
 - 3. Bilanz — **550**
- IV. Streitbeilegung — **550**
 - 1. Die Pflicht zur friedlichen Streitbeilegung — **550**
 - a) Rechtliches Fundament — **550**
 - b) Rechtssystematischer Standort — **551**
 - c) Gegenstand — **552**
 - d) Inhalt und Grenzen — **553**
 - 2. Die Mittel der Streitbeilegung im Überblick — **553**
 - 3. Diplomatische Verfahren — **554**
 - a) Verhandlungen und Konsultationen — **554**
 - b) Verfahren mit Drittbeteiligung — **555**
 - 4. Streiterledigung durch Schiedsgerichte — **556**
 - a) Allgemeine Kennzeichnung — **556**
 - b) Erscheinungsformen — **557**
 - c) Einzelfragen des schiedsgerichtlichen Verfahrens — **558**
 - d) Praktische Bedeutung — **558**
 - 5. Der Internationale Gerichtshof — **559**
 - a) Grundlagen — **559**
 - b) Zuständigkeit — **560**
 - c) Entscheidungsmaßstab — **562**
 - d) Organisation — **562**
 - e) Grundzüge des Streitverfahrens — **564**
 - f) Bilanz — **565**
- V. Sanktionen — **566**
 - 1. Allgemeine Kennzeichnung — **566**
 - a) Begriff und Abgrenzung — **566**
 - b) Kritik am Sanktionskonzept — **566**
 - 2. Erscheinungsformen — **567**

- 3. Einzelprobleme — 569
 - a) Die Friedensrepressalie — 569
 - b) Wirtschaftssanktionen — 571

Achter Abschnitt

Friedenssicherung und Kriegsrecht

Vorbemerkung — 578

- I. Völkerrechtliche Verhinderung von Gewalt (*ius contra bellum*) — 578
 - 1. Das rechtliche Verbot von Gewalt — 578
 - a) Entwicklung — 578
 - b) Verbotene Gewalt — 581
 - c) Rechtfertigungsgründe für Gewalt — 587
 - Selbstverteidigung — 587
 - Ausübung des Selbstbestimmungsrechts — 590
 - Schutz eigener Staatsangehöriger — 591
 - Humanitäre Intervention — 591
 - Intervention auf Einladung — 594
 - Entscheidungen Internationaler Organisationen — 594
 - d) Rechtliche Konsequenzen einer Verletzung und Durchsetzung des Gewaltverbots — 596
 - e) Funktion und Bedeutung des Gewaltverbots — 598
 - 2. Rahmenbedingungen des Gewaltverbots — 599
 - a) Friedliche Streitbeilegung und friedlicher Wandel — 599
 - b) Das System der kollektiven Sicherheit — 600
 - Entwicklung — 600
 - Die Kompetenzen des Sicherheitsrats — 606
 - c) Rüstungskontrolle und Abrüstung — 613
 - Entwicklung — 613
 - Rüstungskontrolle und Abrüstung im System gegenseitiger Abschreckung — 613
 - Rüstungskontrolle und Abrüstung nach dem Ende des Kalten Krieges — 615
- II. Völkerrechtliche Eingrenzung von Gewalt – Das Recht bewaffneter Konflikte (*ius in bello*) — 618
 - 1. Grundlage und Entwicklung — 618
 - 2. Die Beziehungen zwischen den Konfliktparteien — 622
 - a) Der Anwendungsbereich des völkerrechtlichen Kriegsrechts – der internationale bewaffnete Konflikt — 622
 - b) Allgemeine Grundsätze und Landkriegsrecht — 623
 - Die Grundregel — 623
 - Zulässige Mittel der Schädigung des Gegners: Verbot „überflüssiger“ Leiden — 624
 - Schutz der Zivilbevölkerung — 624
 - Besonders geschützte Objekte — 628
 - Das Perfidieverbot — 629
 - Waffenverbote und Verbote von Kampfmethoden — 629
 - Geschützte Personen — 633
 - c) Seekrieg — 637
 - d) Luftkrieg — 639
 - e) Wirtschaftskrieg — 640

- f) Durchsetzung des *ius in bello* — **640**
- 3. Konfliktparteien und dritte Staaten (Neutralitätsrecht) — **647**
 - a) Grundlagen — **647**
 - b) Unverletzlichkeit des neutralen Gebiets — **650**
 - c) Neutralitätspflichten der Nichtteilnehmer — **651**
 - d) Landkrieg — **652**
 - e) Seekrieg — **652**
 - Kriegsschiffe in neutralen Gewässern — **652**
 - Die Kontrolle des neutralen Seehandels — **652**
 - Schutz der neutralen Handelsschiffahrt — **653**
 - f) Luftkrieg — **654**
- 4. Der nichtinternationale bewaffnete Konflikt — **655**
- 5. Die Internationalisierung nichtinternationaler Konflikte — **660**
- III. Rechtliche Steuerung des Wegs vom bewaffneten Konflikt zur friedlichen Normalität (*ius post bellum*) — **661**

Sachverzeichnis — **663**